

Deutsche Entomologische Zeitschrift

Jahrgang 1933, Heft 2/3.

Entomologische Ergebnisse der Deutsch-Russischen Alai-Pamir-Expedition 1928 (III) ¹⁾.

1. **Diptera.** Von **Günther Enderlein**, Berlin.
2. **Coleoptera III** (*Carabidae*, *Harpalinae* s. str.). Von **E. Schaubberger**, Vöcklabruck (Ob.-Öst.).
3. **Coleoptera IV** (*Carabidae*, *Bembidiinae*). Von **F. Netolitzky**, Wien.
4. **Coleoptera V** (*Curculionidae*, Genus *Otiorhynchus* Germ.). Von **C. Lona**, Triest.
5. **Coleoptera VI** (*Curculionidae*). Von **F. Zumpt**, Hamburg.
6. **Coleoptera VII** (*Tenebrionidae*, Nachtrag). Von **W. F. Reinig**, Berlin.
7. **Hymenoptera VIII** (*Bombus* Fabr. Nachtrag). Von **W. F. Reinig**, Berlin.
8. **Dermaptera und Orthoptera II** (Nachtrag). Von **W. Ramme**, Berlin.
9. **Schlußwort.** Von **W. F. Reinig**, Berlin.

1. Diptera.

Von **Günther Enderlein**, Berlin.

(Mit 3 Abbildungen.)

Obgleich in dieser Ausbeute aus dem Hochlande Pamir eigentliche Minutien nicht vertreten sind, ist sie doch überraschend reich an noch unbekanntem Gattungen (5) und Arten (20). Dies ist wohl in der großen Höhenlage des Sammelgebietes begründet. Faunistisch reihen sich die vorliegenden Formen in das paläarktische Faunengebiet ein bezüglich der angrenzenden Gebiete der mediterranen Faunistik. Nach dem vorliegenden Material zu urteilen, sind aus dem Pamirhochlande noch zahlreiche unbekannte Formen zu erwarten.

Alle Tiere wurden von Dr. W. F. Reinig gesammelt. Das Material wird im Zoologischen Museum Berlin aufbewahrt.

Tachinidae.

Tachininae.

Hystriomyia Portschi. 1882.

Hystriomyia fetisowii Portschi. 1882.

Hystriomyia Fetisowii Portschinsky, Hor. Soc. Ent. Ross. XVI, 1882, pag. 258.

¹⁾ Teil I und II erschienen in Mitt. Zool. Mus. Berlin, v. 16, p. 185—243, 1930, und v. 17, p. 823—912, 1931.

Paß Kumdi (südl. Pamire, 42), 4500 m, 5. VIII., 1 ♂;
Mus-Kulak (westl. Täler, 68), 3600 m, 11. VIII., 1 ♀.

Servillia R. D. 1830.

Servillia persica (Portsch. 1874).

Echinomyia persica Portschinsky, Hor. Soc. Ent. Ross. IX, 1874, pag. 293, Taf. IX, Fig. 9.

Maz (westl. Täler, 47), 3580 m, 15. VIII., 1 ♀.

Echinomyia Dumér. 1806.

Echinomyia macularia (Pall. 1824).

Gultscha (Alai, 7), 1500 m, 21. VI., 1 ♂.

Fabriciella Bezzi 1906.

Fabriciella ferox (Panz. 1809).

Jaman-tal (Murgab-Becken, 34), 3700 m, 28. VII., 1 ♂.

Reinigia nov. gen.

Typus: *R. pamirica* nov. spec., Pamir.

(Fig. 1.)

Von *Fabriciella* Bezzi 1906 durch folgendes unterschieden:

3. Fühlerglied nicht oval, sondern abgerundet dreieckig, indem der obere Rand sich stark und fast geradlinig verlängert;

die obere Ecke ist somit sehr scharfherumgebogen, während die untere Ecke in der halb-kreisförmigen Biegung des ganzen Unter- und Endrandes aufgeht. Wangen und Orbiten mit sehr langer dichter Behaarung; äußere Orbitalborsten fehlen, nur findet sich eine Längsreihe besonders langer Haare (ca. 5—6) an ihrer Stelle, die ihnen morphologisch entsprechen werden. Mitte des Hinterrandes von Tergit 1—2 ohne Macrochaeten, die des Tergits 3 mit solchen. Discalborsten fehlen auf Tergit 1—2, 3 und 4. Tergit 4 und 5 trägt auf den Seiten zahlreiche sehr

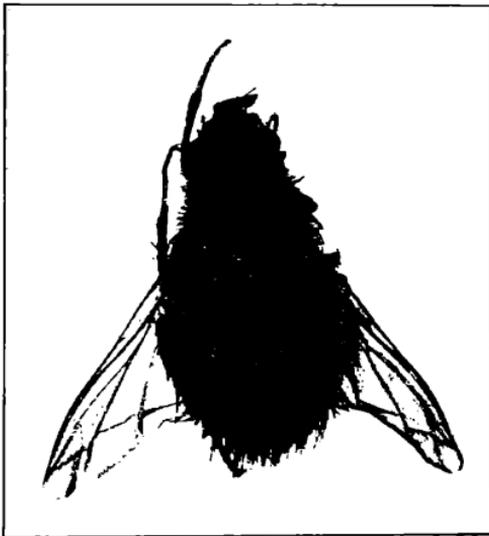


Fig. 1. *Reinigia pamirica* n. g. n. sp. ♀.

Vergr. ca. 3:1.

kräftige Macrochaeten (bei *Fabriciella* fehlen die von Tergit 4 voll-

kommen). r_{4+5} unbeborstet, nur auf dem Gabelungspunkt der Radialgabel einzelne winzige Härchen (hier 2).

Gewidmet wurde dieses Genus dem Sammler, Herrn Dr. W. F. Reinig.

Reinigia pamirica nov. spec.

(Fig. 1.)

♀. Kopf schwarz, glatt, mit düsterem braunen Reif, der auf Untergesicht und Wangen gelblichbraun ist. Geringste Stirnbreite 1,7 mm. Palpen braun, Endhälfte mit ziemlich langer schwarzer Pubescenz. Rüssel schwarz, mehr als doppelt so lang wie die Palpen, Rüssellänge ca. 10 mm. Thorax glatt schwarz mit geringem dunkelbraunen Reif; Beborstung schwarz. Scutellum ziegelrot, Beborstung schwarz. Abdomen ziegelrot, Beborstung und Pubescenz schwarz; schwarz ist ferner der Hinterrand von Tergit 5 und die folgenden Segmente sowie ein Medianstreif über Tergit 1—2 und 3. Beborstung der Abdominalspitze sehr lang und dicht. Beine mit Beborstung und Klauen schwarz, Haftlappen rostgelb. Flügelschüppchen rostgelb, unteres doppelt so lang wie das obere. Flügel ziemlich stark grau getrübt hyalin, Basalfünftel rostgelb; Adern rostgelb, braun ist nur das Ende von m_1 vor der Biegung, die mcu -Querader und die Spitzenquerader.

Körperlänge $13\frac{3}{4}$ mm.

Größte Abdominalbreite $6\frac{1}{4}$ mm.

Flügelänge $11\frac{1}{2}$ mm.

Djol-Boeruljuk (nördl. Pamire, 32), 4050—4150 m, 23. VII., 1 ♀ (Typus) in ausgetrocknetem Bachbett.

Linnaemyia R. D. 1830.

Linnaemyia nigrifacies nov. spec.

♂. Kopf schwarz, auch das Untergesicht und die Wangen, die einen dünnen weißen Reif aufweisen. Palpen $\frac{1}{3}$ der Länge des dunkelbraunen Rüssels. Geringste Stirnbreite 1,1 mm. Die schwarze Backenbehaarung viel länger und kräftiger als die feine grauweiße dichte kragenartige Behaarung des Hinterhauptes. Fühler mit Seta schwarz. 2 bis 3 sehr kräftige äußere Orbitalborsten. Thorax glatt schwarz, nur die Schulterbeulen mit spärlichem weißlichen Reif. Scutellum braungelb. Abdomen poliert glatt schwarz, Seiten des 2. und 3. Fünftels der Länge werden von einem ovalen rostgelben Fleck eingenommen. 3. Tergit mit je 2 Discal- und Marginalborsten. 1. Genitalsegment (6. Tergit) mit etwa 2 Querreihen langer Borsten vor dem Hinterrand; hintere Hälfte rostgelb. Flügel etwas stärker grau getrübt als bei den übrigen Arten. Die Basis von r_{4+5} mit ca. 9 Börstchen. Schüppchen weiß. Beine gleichmäßig schwarz.

Körperlänge $8\frac{1}{2}$ mm.

Flügelänge 8 mm.

Typus: Djol-Boeruljuk (nördl. Pamire, 32), 4050—4150 m, 23. VII., 1 ♂.

Diese Species unterscheidet sich von allen bekannten Arten durch das schwarze Untergesicht. Durch die mehr als einreihige Beborstung des 1. Genitalsegments (Tergit 6) des ♂ steht sie den Arten *L. compta* (Fall.) und *L. haemorrhoidalis* (Fall.) nahe, während *L. impudica* (Rond.) und *L. pudica* (Rond.) nur 1 Borstenreihe nahe dem Hinterrande dieses 6. Tergites aufweisen.

Ger maria R. D. 1830.

Ger maria violaceiventris nov. spec.

♂. Diese Species unterscheidet sich von *G. ruficeps* (Fall. 1820) durch folgendes.

2. Fühlerglied nur $\frac{1}{3}$ so lang wie das dritte. Drittes Glied der Seta $1\frac{2}{3}$ so lang wie das zweite. Scutellum dunkel rötlichbraun. Abdomen poliert glatt mit etwas bläulichem oder violetttem Glanz; der weiße Reif nur auf den vorderen Seiten des Tergits 4 intensiv; auf Tergit 5 völlig fehlend. Flügel stark grau, nur die äußerste Basis etwas rostgelblich, Adern braunschwarz. Nur an der Basis von r_{4+5} ca. 5 Börstchen.

Körperlänge $13\frac{1}{4}$ mm.

Flügelänge 11 mm.

Typus: Südufer des Schor-kul (nördl. Pamire, 29), 3700 m, 17. VII., 1 ♂.

Bei *G. rufipes* (Fall.) ist das 2. Fühlerglied $\frac{1}{2}$ so lang wie das dritte oder ein wenig länger. Das 3. Glied der Seta ist $1\frac{1}{4}$ des zweiten. Scutellum schwarz, höchstens hinten etwas gebräunt. Abdomen ohne bläulichen Glanz. 5. Abdominaltergit mit Reifflecken. Flügeladern z. T. hell rostgelb, Basalfünftel des Flügels rostgelb.

Dexiinae.

Ocyptera Latr. 1802.

Ocyptera reinigi nov. spec.

♂. Kopf schwarz mit dichtem, schneeweißem Reif; Hinterkopf und Backen mit weißlichgrauem feinen Reif und mit ungewöhnlich kurzer und mäßig dichter Behaarung. Stirnstriemen braunschwarz. Fühler schwarzbraun, nur das 2. Glied rostgelb. 3. Fühlerglied $1\frac{1}{2}$ des zweiten. Thorax tiefschwarz, kräftig weißer Reif findet sich nur auf Schulterbeulen, Stenopleuren und der hinteren Hälfte der Pteropleuren, während die übrigen Teile reiflos und poliert glatt sind, ebenso das Scutellum. Basalborsten

des letzteren dünn und kaum halb so lang wie die kräftigen und langen Segularborsten; Apikalborsten etwas länger. Halteren rostgelb, Abdomen glatt schwarz, rostgelb sind die Segmente 1 + 2 und 3, ersteres mit Ausnahme der basalen $\frac{2}{5}$ der Oberseite und eines breiteren Medianstreifens, letzteres mit Ausnahme des hinteren Viertels der Oberseite und eines nach vorn zu stark keilförmig verschmälerten Medianstreifens, der zuweilen nicht den Vorderrand erreicht. Bauchseite fein behaart. Beine schwarz, Hinterschiene innen mit zottiger Behaarung, die aber nicht länger als der Schienendurchmesser ist. Flügelschüppchen weiß. Flügel grau, nur die hintere Hälfte der Basis ockergelblich. Adern schwarz.

Körperlänge 9—10 mm.

Flügelänge $7\frac{1}{2}$ — $7\frac{3}{4}$ mm.

Djol-Boeruljuk (nördl. Pamire, 32), 4021—4150 m, 23. VII., 2 ♂; Kara-su (Murgab-Becken, 35), 3800 m, 29. VII., 1 ♂ (Typus). Dem Sammler gewidmet.

Ocyptera robusta Loew (Z. Ges. Naturw. 43, 1874, pag. 418, No. 15) aus Transkaspien (Schahoud) ist größer (Körperl. $13\frac{1}{2}$, Flügell. 10 mm) und der *Oc. brassicariae* (F.) nahestehend.

Sarcophagidae, Miltogrammatinae.

Pamirella nov. gen.

Typus: *P. karakulensis* nov. spec., Pamir.

Aderenden ziemlich weit vor der Spitze, ein breiter Außenrandsaum ohne Adern. r_{4+5} und m_1 kurz vor dem Ende an kurzem Stiel vereinigt. Kopf vorn kegelförmig vorgezogen (Winkel etwa 90°), auf der Spitze die Fühlerinsertion. Backen wenig breiter als die Wangen. Stirnmittelstrieme und die beiden Orbitalborstenreihen stark nach hinten divergierend. r_{4+5} nur an der Basis mit einzelnen Härchen, sonst unbeborstet. Flügel mit Randdorn. Fühlerborste kaum länger als das bandförmige 3. Fühlerglied, Basalhälfte abgesetzt verdickt. Acrostichalborsten vor der Naht vorhanden. Scutellum mit Basal-, Angular-, Apical- und Discalborsten. Winkel von r_{4+5} mit Faltenanhang, der nur in gewisser Richtung betrachtet aderartig erscheint. Abdomen schwarz, Abdominalbasis nicht gelb durchscheinend. 2. Tergit ohne Macrochaeten, 3. und 4. Tergit an den Seitenecken des Hinterrandes mit einer großen Macrochaete, Hinterrand des 5. Tergites mit mehreren Macrochaeten. Sternit 2 und 3 als seitlich freie Schuppen. Genitalsegmente (♂) poliert glatt mit einzelnen Börstchen. Stirnborsten nicht auf die Wangen herabsteigend. Endstrecke (distal der Ecke) des Endabschnittes von m_1 etwa so lang wie die Summe von Basalstrecke + vorletzten Abschnitt. Beine

vollständig schwarz. Palpus auffällig dünn, fadenförmig, nur halb so lang wie der mäßig lange und ungekniete Rüssel, der etwa doppelt so lang ist wie die Backenbreite. Vibrissen nicht aufsteigend. Flügel ungezeichnet. Augen nackt.

Diese Gattung gehört in die Verwandtschaft von *Apodacra* Meig., *Hilarella* Rond. und *Paragusia* Schin.

Pamirella karakulensis nov. spec.

♂. Kopf schwarz mit intensiv silberweißem Reif. Hinterhaupt mit grauweißem Reif. Schläfen nach oben zu sehr bald verschwindend. Fühler schwarz mit geringem weißlichen Reif; 3. Fühlerglied etwa 4mal so lang wie breit, am Ende stark schräg abgestutzt, wobei oben die größere Länge sich anfindet (Winkel etwa 45°). Thorax schwarz mit starkem weißen Reif, der an und in der Umgebung der Schultern silberweiß ist. Haltere rostgelb mit dunklerem Stiel. Abdomen schwarz, etwas glatt. Beine schwarz. Flügel hyalin, Adern tiefschwarz. Flügelschüppchen weiß, untere sehr groß, 3mal so lang wie die obere; Randpubescenz heller weiß.

Körperlänge 4 mm. Flügellänge $3\frac{1}{4}$ mm.

Gletschertal östlich des Kara-kul (nördl. Pamire, 23), 4400 m, 6. VII., 1 ♂ (Typus).

Muscidae, Anthomyiinae, Anthomyiini.

Chortophila Macq. 1835.

Chortophila turkestanica nov. spec.

♂. Kopf schwarz mit weißlichem Reif, Untergesicht und Backen gelblich. Fühler schwarzbraun. Augen so gut wie nackt. Mundrand nicht schnauzenförmig vorgezogen. Thorax schwarz mit graugelblichem Reif, ohne Längsstriemung. Praealarborste sehr fein und kaum halb so lang wie die vordere Supraalarborste. Unteres Schüppchen nicht vorragend. Raum zwischen den vorderen Dorsozentralborsten nackt, nur vorn einige Börstchen. Haltere rostgelb. Abdomen schwarz, oben mit gelblichem Reif, auch hinten dorsoventral abgeflacht und nicht verdickt, am Ende keine polierte Stelle. Sternite deutlich. Beine dunkelbraun. Mittelschiene außen vorn mit Borste. Hinterschiene innen zugekehrt ohne Borsten. Metatarsus der Hinterbeine innen nicht beborstet. Borsten der Hinterschiene innen zugekehrt nicht zu gleichlanger und gleichgerichteter Borstenreihe geordnet. Metatarsus der Mittelbeine außen nackt. Flügel hyalin, Basis etwas gelblich aufgehellt. Adern dunkelbraun, die der Flügelbasis ockergelb. Membran intensiv in allen Farben irisierend.

Körperlänge $3\frac{3}{4}$ mm. Flügelänge 4 mm.

Typus: Djol-Boeruljuk (nördl. Pamire, 32), 4020—4150 m, 23. VII., 1 ♂.

Chortophila spec.

Da nur Weibchen vorliegen, ist diese anscheinend noch unbekannte Art nicht genügend charakterisierbar.

Djol-Boeruljuk (nördl. Pamire, 32), 4050—4150 m, 23. VII., 3 ♀.

Limnophorini.

Gen. ? spec. ?

Dieses vorliegende Stück ist indeterminabel, da die Seta abgebrochen ist.

Gletschertal östlich des Kara-kul (nördl. Pamire, 23), 4400 m, 6. VII., 1 ♂.

Gen. ? spec. ?

Ein weibliches Exemplar genügt nicht zur Charakterisierung des Genus und der Species.

Ostufer des Rang-kul (nördl. Pamire, 30), 3750 m, 21. VII., 1 ♀.

Scatophagidae, Scatophaginae.

Scatophaga Meig. 1803.

Scatophaga amplipennis Portsch. 1887.

Scatophaga amplipennis Portschinsky, Horae Soc. Ent. Ross. 21, 1887, pag. 199 (nec 24 sec. Kat. pal. Dipt. IV, pag. 8). Central-Asien.

Muskol (nördl. Pamire, 25), 4200 m, 15. VII., 4 ♂, 2 ♀.

Trypetidae, Tephritinae, Tephritini.

Paroxyna Hend. 1927.

Paroxyna Hendel, in Lindner, Die Fliegen pal. Reg. Nr. 49, *Trypetidae*, 1927, pag. 146.

Paroxyna glaciatrix nov. spec.

(Fig. 2.)

♀. Kopf so lang wie hoch, hell ockergelblich, Untergesicht und Wangen rötlichbraun. Wangen halb so breit wie das 3. Fühlerglied. Backen in der Mitte rechtwinklig eckig, an dieser Ecke ca. $3\frac{1}{2}$ mal so breit wie das 3. Fühlerglied. Orbitalborsten braun. Börstchen an der Spitze der blaßgelben Palpen etwas gebräunt. Thorax matt schwarz mit grauweißlichem Reif, gelblicher Pubescenz und bräunlichgelben Borsten. Scutellum mit 4 etwas aufwärts gerichteten langen Randborsten. Haltere blaß rostgelb. Abdomen

matt schwarz mit weißem Reif, gelblichweißer anliegender Pubescenz und am Hinterrand des vorletzten Segmentes mit 2 ziemlich langen, feinen, bräunlichen Borsten. Endsegment etwas spitzer als gleichseitiges Dreieck. Beine hell ockergelblich, Schenkel mit absteherender kurzer dicker weißer Behaarung. Flügel (Fig. 2) hyalin; die braune Gitterzeichnung ist ähnlich der von *P. ochracea* Hend. 1927 (aus Astrachan), jedoch findet sich noch eine weitere Querbinde

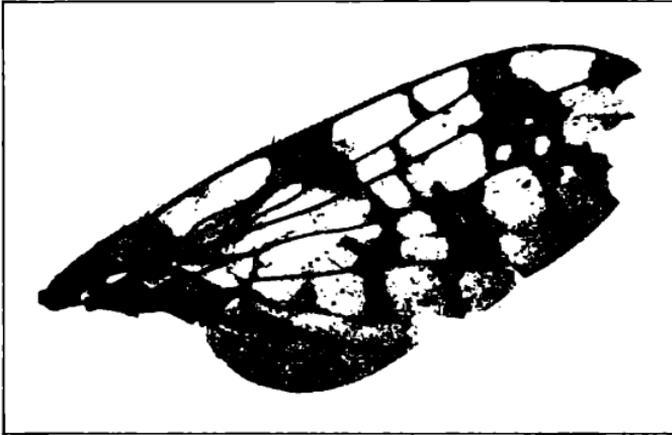


Fig. 2. *Paroxyna glaciatrix* n. sp. ♀ Flügel. Vergr. 20 : 1.

basalwärts der durch die hintere Querader als Fortsetzung der von vorn aus dem Stigma ausgehenden. An der Mündung von r_{2+3} und r_{4+5} nur je ein kleiner brauner Fleck, ohne Bildung hyaliner Tropfen. An jeder Seite der rm -Querader nur je ein querovaler hyaliner Tropfen (eine Verschmelzung der 4 von *P. ochracea* Hend. und anderer Arten darstellend).

Körperlänge $3\frac{1}{2}$ mm. Flügellänge $3\frac{1}{2}$ mm.

Typus: Gletschertal östlich des Kara-kul (nördl. Pamire, 23), 4400 m, 6. VII., 1 ♀.

Ortalidae, Ortalinae.

Meliera R. D. 1830.

Meliaria sareptae Beck.

Gletschertal östlich des Kara-kul (nördl. Pamire, 23), 4400 m, 6. VII., 2 ♂, 2 ♀.

Ulidiinae.

Timia Wied. 1824.

Timia desparsata nov. spec.

♀. Kopf ockergelblich, Stirn rostrot, hintere Seitenecken glänzend schwarz; obere Hälfte des Hinterhauptes und die Schläfen

bis zum Augenrand schwarz mit weißem Reif. 3. Fühlerglied oben schwärzlich, Seta schwarz. Rüssel schwarz, Palpen mit der äußersten Spitze braun. Thorax und Abdomen poliert glatt schwarz, fein punktiert; Pubescenz fein, gelblichgrau, etwas abstehend. Flügelschüppchen weiß. Haltere ockergelb. Beine schwarz, ockergelb ist das Enddrittel der Schenkel — beim Mittelschenkel die letzten $\frac{2}{5}$ — das Basalviertel der Vorder- und Hinterschiene; Mittelschiene gelb, Endspitze gebräunt. Tarsen gelbbraun. Flügel hyalin, Adern braun, die der Basis und die Costa am Stigma ockergelb.

Körperlänge 8 mm, Flügellänge $5\frac{3}{4}$ mm.

Typus: Gletschertal östlich des Kara-kul (nördl. Pamire, 23), 4400 m, 6. VII., 1 ♀.

Diese Species ist am nächsten mit *T. protuberans* Beck. 1907 aus chinesisch Turkestan verwandt.

Sepsidae.

Sepsis Fall. 1820.

Sepsis pamirensis nov. spec.

♀. Stirn breiter als die Länge bis zum vordersten Ocellus. Augeninnenrand geradlinig und relativ gering nach hinten divergierend, Kopf gelbbraun, Stirn und Hinterhaupt schwarz. Thorax schwarz, glatt und glänzend, nur der hintere Teil der Stenopleure matt, aber ohne weißen Reif. Nur 1 Paar Dorsocentralborsten, von dem vorderen Paare nur kaum sichtbare Rudimente. Ebenso sind die Acrostichalborstenreste nur mit der schärfsten Lupe undeutlich erkennbar. Haltere zitronengelb, Stiel schwarz. Scutellum kürzer als breit, mit nur zwei langen Randborsten, die stark genähert sind. Abdomen poliert glatt schwarz, ohne deutliche Pubescenz; oben mit grünlichem Glanz, ganz vorn mit rötlichem Glanz. Beine tiefschwarz. Flügel hyalin, schwarz ist die Basis der Costalzelle und ein rundlicher Fleck am Ende von r_{2+3} . r_m -Querader wenig distal der Mitte der Discoidalzelle. m_{cu} -Querader so lang wie der Endteil von cu . r_{4+5} und m_1 in der Endhälfte konvergierend, ganz am Ende parallel.

Körperlänge $2\frac{3}{4}$ mm. Flügellänge $2\frac{3}{4}$ mm.

Typus: Djol-Boeruljuk (nördl. Pamire, 32), 4100—4200 m, 23. VII., 1 ♀.

Sepsis pamirensis Enderl. ist durch den Besitz von nur 1 Paar deutlicher Dorsocentralborsten, die fast völlig reduzierten Acrostichalborsten und Abdominalpubescenz isoliert stehend. Nach der Duda-schen Tabelle (Ann. Naturh. Mus. Wien 39, 1925, pag. 54) gelangt man in die Nähe von *S. thoracica* (Rob. Desv. 1830).

*Syrphidae, Syrphinae.**Platychirus* St. Fargeau-Serville 1825.*Platychirus nigripes* nov. spec.

♀. Kopf tiefschwarz, poliert glatt. Wangen und Backen mit weißem Reif und ebensolcher abstehender Pubescenz. Stirn und Scheitel mit längerer senkrecht abstehender weißer Behaarung, die in gewisser Richtung betrachtet einen bräunlichen Ton annimmt. Stirnprofil ähnlich wie bei *Pl. melanopsis* Loew, nur ist der untere Teil weiter vorgezogen. Fühler tiefschwarz, 3. Glied mit weißlichgrauem Reif. Thorax tiefschwarz, unten und an den Pleuren mit grünlichem Glanz. Beine tiefschwarz. Abdomen gelblich rostrot, Hinterrand des 2., 3., 4. und 5. Tergites sowie das erste Tergit und der Vorderrand des zweiten schwarz, eine leicht gedunkelte, ganz unscharfe Medianlinie über die ganze Oberseite des Abdomens. Flügelschüppchen weiß, Halteren ockergelb, Stiel rostgelb. Flügel leicht gebräunt, Adern braun.

Körperlänge 7 mm. Flügellänge 5,4 mm.

Djol-Boeruljuk (nördl. Pamire, 32), 4020 m, 23. VII, 1 ♀.

Am nächsten verwandt ist diese Species mit dem *Platychirus melanopsis* Loew 1856 aus Zentral-Europa.

*Volucellinae.**Volucella* Geoffr. 1764.*Volucella bombylans* (L. 1767).

Bordoba (Alai-Tal, 20), 3400 m, 3. VII., 1 ♂.

*Eristalinae.**Eristalis* Latr. 1802.*Eristalis arbustorum* (L. 1758).

Kisil-kurgan (Alai, 8), 1750 m, 23. VI., 1 ♀.

Catabomba Ost.-Sack. 1877.*Catabomba pyrastris* (L. 1788).

Jaman-tal (Murgab-Becken, 34), 3700 m, 28. VII., 1 ♀;
Uruss-tugai (westl. Täler, 67), 3400 m, 13.—15. VII., 1 ♂.

Helophilus Meig. 1803.*Helophilus continuus* Loew 1854.

Bulun-kul (westl. Täler, 56), 3900 m, 28. VIII., 1 ♀.

*Therevidae.**Reinigiellum* nov. gen.

Typus: *R. speculiferum* nov. spec., Pamir.

Discoidalzelle durch sehr kurze Querader von der hinteren Basalzelle geschieden. Zelle M_3 den Rand nicht erreichend, m_3 kurz vor dem Rande mit cu_1 verschmolzen, r_4 stark S-förmig gebogen, besonders im distalen Teil, der senkrecht auf der Costa endet. Stirn mit jederseits einem kugelcalottenartigen poliert glatten tiefschwarzen großen Wulst. 1. Fühlerglied ca. 3mal so lang wie dick, 2. so lang wie dick, 3. abgeflacht, an der Basis verbreitert und nach der Spitze zu allmählich verjüngt, am Ende etwas schräg abgestutzt, etwa so lang wie das erste. Endgriffel sehr kurz. Haftläppchen vorhanden. Scutellum mit 4 Randborsten. Rüssel kurz, nicht vorgestreckt. Palpus schmal, ein wenig kürzer als der Rüssel. Backen breit, so breit wie die Wangen. Unter gesicht mit sehr langer dichter Behaarung. Scutellum normal. Stirn bei beiden Geschlechtern sehr breit und stark nach vorn verbreitert. Augeninnenrand geradlinig.

Pachygenia Kröb. 1912 (*P. nitida* Kröb. 1912 aus Südafrika) hat 6 Kopfwülste, 4 auf der Stirn, 2 auf den Backen.

Gewidmet wurde diese sehr isoliert stehende Gattung dem Sammler.

Reinigiellum speculiferum nov. spec.

♂♀. Kopf schwarz mit völlig verdeckendem weißgrauen Reif, der auf Stirn, Scheitel und Mitte des Hinterhauptes bräunlich-gelblich ist. Stirnbeulen poliert glatt schwarz, beim ♂ quer oval, beim ♀ etwas größer und mehr halbkreisförmig, da die hintere Seite geradlinig ist, wobei beide gerade Linien sich im rechten Winkel treffen würden; diese Wülste berühren nahezu den Augenrand und lassen zwischen sich einen Zwischenraum frei, der etwas kürzer ist als der Querdurchmesser des kleinen Stemmaticums. Vorderer Ocellus beim ♀ diesen Wülsten stärker genähert. Behaarung der Wangen und Backen dicht weiß, sehr lang. Die mehr gelbliche Behaarung von Stirn, Scheitel und Hinterhaupt ist von einzelnen schwarzen borstenartigen Haaren und Härchen durchsetzt. Fühler schwarz mit grauem Reif. Thorax mit dichtem und weißgrauen Reif und dichter und langer weißlicher struppiger Behaarung, die oben mehr gelblich ist und mehr anliegt; auf der Oberseite stehen zahlreiche senkrecht abstehende mehr bräunliche Härchen und einzelne braune Borsten. Scutellum von der gleichen Färbung und Behaarung, mit 4 schwarzen langen Randborsten. Beim ♀ ist die Behaarung ein wenig weniger dicht. Abdomen mit dichtem grauen Reif, beim ♀ weniger dicht. Haltere

schwarzbrown mit grauem Reif, Stiel rostgelb. Coxen und Schenkel schwarz mit weißlichem dichten Reif, Behaarung dicht, lang, struppig und weiß. Rostgelb sind die Schienen und 1. Tarsenglieder ohne die schwarze Endspitze, sowie die Basis des 2. und 3. Tarsengliedes. Rest der Tarsen schwarz. Die starke und lange Bedornung der Schienen schwarz. Flügel getrübt hyalin, Adern schwarz, Costa rostgelb. Stigma gelbbraun. Queradern mit blassen grauschwärzlichen Säumen, an der Gabelung des Radialramus ein ebensolcher Punktflck.

Körperlänge ♂ $7\frac{1}{4}$ mm, ♀ $7\frac{1}{2}$ mm.

Flügelänge ♂ $6\frac{3}{4}$ mm, ♀ $6\frac{1}{4}$ mm.

Djol-Boeruljuk (nördl. Pamire, 32), 4100 m, 23. VII., 1 ♂ (Typus); Kara-kul (nördl. Pamire, 23), 4400 m, 6. VII., 1 ♀.

Bombyliidae, Anthracinae.

Argyramoeba Schin. 1860.

Argyramoeba tripunctata (Wiedem. 1817).

Djol-Boeruljuk (nördl. Pamire, 32), 4100—4200 m, 23. VI., 1 Exempl.

Anthrax Scop. 1794.

Anthrax paniscus (Rossi 1790).

Jaman-tal (Murgab-Becken, 34), 3700 m, 28. VII., 1 ♀; Uruss-tugai (westl. Täler, 67), 3400 m, 13.—15. VII., 1 ♀.

Anthrax maurus (L. 1761).

Djeken-Aral (südl. Pamire, 43), 4100 m, 7. VIII., 1 Exempl.

Coniomastix nov. gen.

Typus: *C. montana* nov. spec., Pamir.

(Fig. 3.)

Genus der Subfam. *Anthracinae*. Augen außen eingebuchtet. Fühlergeißel außerordentlich kurz und in Form eines winzigen Kegels, an der Spitze einzelne Härchen. Vor dem Stemmaticum

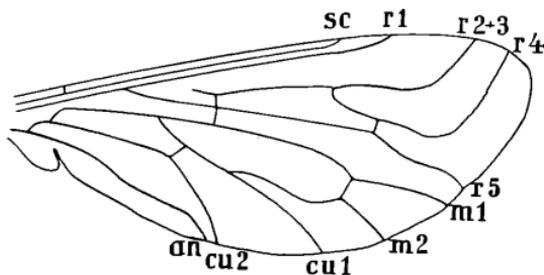


Fig. 3. *Coniomastix montana* n. g. n. sp. ♀. Flügel.

eine scharf eingedrückte Stirnfurche bis zur Stirnmitte. r_{2+3} an der Basis mit Aderstummel. Basis von r_{2+3} (als Querader erscheinend) eine Spur proximal von der rm -Querader. r_4 stark vorwärts gebogen, r_{2+3} schwächer. r_5 und m_1 getrennt endend, ebenso cu_2 und an . Zwei Medianäste. Querader zwischen r_{2+3} und r_4 vollständig.

Coniomastix montana nov. spec.

♀. Der ganze Körper mit allen Anhängen tiefschwarz. Thorax, Abdomen und Hinterhaupt poliert glatt. Stirn mit senkrecht abstehender dichter schwarzer Behaarung. Thorax und Abdomen mit sehr spärlicher Pubescenz, oben fast nackt. Geringste Stirnbreite (beim Stemmaticum) $1/2$ mm, nach vorn zu stark verbreitert. Fühlergeißel nicht länger als das 1. Fühlerglied, das etwa so lang wie dick ist, stark konisch, an der Basis so dick wie das erste Fühlerglied. Haltere rotbraun. Seitenlinie des Thorax vor und hinter den Flügeln mit langen weißen dichten Haaren büschelartig besetzt. Flügel hyalin, leicht getrübt, Queradern der Flügelmitte braunschwarz gesäumt.

Körperlänge $7\frac{1}{4}$ mm. Flügellänge $6\frac{1}{4}$ mm.

Typus: Djeken-Aral (südl. Pamire, 43), 4100 m, 7. VIII., 1 ♀.

Bombyliinae.

Bombylius L. 1761.

Bombylius cinerascens Mikan. 1796.

Djol-Boeruljuk (nördl. Pamire, 32), 4100—4200 m, 23. VII., 1 Exempl.

Anastoechus Ost. Sack. 1877.

Die Gattung Osten Sackens ist entgegen der Ansicht Beckers (Ann. Mus. Zool. Ac. Sc. Petersburg 17, 1912, pag. 492) durch die im männlichen Geschlecht getrennten Augen genügend charakterisiert.

Anastoechus nitidulus (F. 1794).

Tschatir-tasch (südl. Pamire, 38), 4100 m, 1. VIII., 1 ♀.

Anastoechus niveicollis nov. spec.

♂♀. Kopf schwarz, die gesamte sehr lange Kopfbehaarung rein weiß ohne Beimischung schwarzer Haare; nur die Stirnbehaarung schwarz, nach vorn zu immer dichter und länger werdend und mit scharfdefinierter Grenze von der weißen Behaarung abgesetzt. Behaarung der Schläfen kurzgeschnitten, nach innen zu länger. Die schopffartige Behaarung der Oberseite des ersten

Fühlergliedes schwefelgelb, beim ♂ lebhaft schwefelgelb. Augenabstand des ♂ von der Breite des Stemmaticums; vorn so breit wie lang, nach hinten stark divergierend. Stirnbreite des ♀ größer als die Hälfte der sehr starken Kopfbreite. Behaarung der Oberseite des schwarzen Thorax und Abdomen weißlich gelblich, sehr lang und struppig, mit besonders langen schwarzen Haaren untermischt, die der Unterseite rein weiß. Beine braungelb mit weißem Reif, Schenkel gedunkelt. Haltere rostgelb. Flügel schwärzlich getrübt, Adern braungelb bis gelbbraun. Membran vorherrschend rötlich irisierend.

Körperlänge ♂ $5\frac{1}{4}$ mm, ♀ $5\frac{1}{2}$ mm.

Flügelänge ♂ $6\frac{3}{4}$ mm, ♀ $7\frac{1}{2}$ mm.

Rüssellänge ♂ $5\frac{1}{4}$ mm, ♀ $6\frac{1}{4}$ mm.

Gletschertäler östl. des Kara-kul (nördl. Pamire, 23), 4400 m, 6. VII., 1 ♂ (Typus), 1 ♀.

Diese Species ist dem *A. nitidulus* (F.) ähnlich.

Asilidae, Dasypogoninae.

Dioctria Meig. 1803.

Dioctria cavifrons nov. spec.

Dioctria flavipennis Meig., Reinig, Wiss. Erg. Alai-Pamir-Exp. III, Bd. II, pag. 277, 1932.

♂. Außerordentlich ähnlich der *Dioctria flavipennis* Meig. (= *D. aurifrons* Meig.) und nur durch folgende Merkmale unterschieden.

Auf jeder Seite des langen Untergesichtes eine langgestreckte muldenförmige Vertiefung, in der sich keine goldfarbenen Haare befinden; die anliegende Goldbehaarung des übrigen Untergesichtes äußerst kurz und so zerstreut, daß man den schwarzen Grund überall erkennen kann. Hinterschiene mit Ausnahme der beiden Endsechstel dunkelbraun. Das glatte letzte Tergit hinten weniger tief ausgeschnitten; die hinteren Seitenecken nicht zipfelartig sehr spitz ausgezogen, sondern in Form von einer dreieckigen Ecke, deren Hinterspitze etwa eine flächenartige Ecke mit einem Winkel von 90° darstellt.

Körperlänge $11\frac{1}{2}$ mm. Flügelänge $8\frac{1}{2}$ mm.

Typus: Gultscha (Alai, 7), 1700—1950 m, 21. VI., 1 ♂.

Stenopogon Loew 1847.

Stenopogon coracinus Loew 1847.

Gultscha (Alai, 7), 1500 m, 21. VI., 1 ♂.

Stenopogon flavibarbis nov. spec.

♂. Kopf und Anhänge schwarz. Stirn doppelt so lang wie breit, nahezu parallelseitig. Die kräftige Untergesichtbehaarung elfenbeinfarben. Behaarung der Backen und Schläfen rein weiß. Die Behaarung des Hinterhauptes schmutzig gelblich, kurz. Thorax schwarz mit gelbbraunem dichten Reif; über die Medianlinie des Rückenschildes ein schmaler brauner, nach hinten stark verschmälerter Längsstriemen, der in der Mitte eine sehr feine gelbbraune Längsline trägt. Beborstung an den Rändern der Oberseite und dem Hinterrande des Scutellums schwarz. Haltere rostgelb. Abdomen schwarz, etwas glatt; Pubescenz sehr spärlich, sehr kurz und braungelb. 8. Segment rostrot mit ebensolcher Behaarung, Hinterrand des 8. Tergites, das hinten weder ausgebuchtet noch längsgefurcht ist, schwarz. Beine rostrot, Coxen und Schenkel ohne die Endspitze schwarz. Klauen schwarz, Basalviertel rostrot. Flügel durch sehr breite blaß braungelbe Säume der Adern tingiert, zwischen denen nur meist linienförmige Reste der hyalinen Membran übriggeblieben sind. Adern gelbbraun bis rotbraun.

Körperlänge 20 mm. Flügellänge 13 mm.

Typus: Maz (westl. Täler, 47), 3800 m, 15.—19. VIII., 1 ♂.

Stenopogon fuscibarbis nov. spec.

♂. Kopf und Fühler schwarz. Oberster Teil des Untergesichtes mit etwas braungelbem Reif. Stirn doppelt so lang wie breit, am Ende des 1. Drittels leicht verbreitert. Die Kopfbehaarung dunkel rötlichbraun. Thorax dunkelbraun, Beborstung schwarz. Haltere ockergelb. Abdomen schwarz, etwas glatt, Pubescenz kurz, dichter und dunkelbraun. 8. Segment rostrot mit rostroter Behaarung; äußerste Basis geschwärzt; 8. Tergit mit sehr kräftiger, $\frac{1}{3}$ der Segmentbreite einnehmender Längsfurche und mit sehr stark eingebuchtetem Hinterrand. Beine dunkelbraun, rostrot ist: Endspitze der Schenkel, beide Enden der Schienen, Tarsen, Haftlappen und das Basalfünftel der Klauen. Flügel getrübt hyalin, Adern fein bräunlichgelb gesäumt. Adern gelbbraun.

Körperlänge 15 mm. Flügellänge $11\frac{1}{2}$ mm.

Typus: Maz (westl. Täler, 47), 3580 m, 15. VIII., 1 ♂.

Asilinae.

Promachus Loew 1848.

Promachus leontochlaenus Loew 1870.

Promachus leontochlaenus Loew, Schrift. Ges. Freund. Nat. Moscou 1870, pag. 55, Nr. 19 (Süd-Rußland, Transkaspien).

Promachus leontochlaenus Loew, Loew, Besch. europ. Dipl. II, 1871, pag. 110, Nr. 67.

Gultscha (Alai, 7), 1700—1900 m, 21. VI., 1 ♀.

Epitriptus Loew 1849.

Epitriptus solox nov. spec.

♂♀. Kopf schwarz mit weißem Reif, der nur auf dem hinteren Teil der Stirn schwächer ist. Backen und Hinterhaupt mit dichter weißer Behaarung, die auf den Backen sehr lang und struppig ist. Untergesichtsbüschel lang und weiß, oben schwarz. Fühler braunschwarz. Thorax schwarz mit gelblichem Reif, ebenso die Coxen; Behaarung gelblich, Beborstung schwarz. Beine schwarz, Schienen und Ende der Schenkel in wechselnder Ausdehnung rostgelb. Behaarung struppig gelblich weiß, auf der Coxa, dem Schenkel und der Schiene des Vorderbeines auffällig dicht, lang und weißlich, beim ♀ weniger. Beinbeborstung kurz, dick und gelblich. Abdomen schwarz mit gelblichem Reif, gelber Behaarung; auch auf der Unterseite struppige Behaarung, ohne isolierte auffällige Borsten. Zange poliert glatt schwarz, kurz und gedrunge, wenig länger als die zwei letzten Tergite zusammen. Flügel hyalin, sehr wenig getrübt; Adern schwarzbraun, an der Basis und am Stigma braun.

Körperlänge ♂ 11—11½ mm, ♀ 12½ mm.

Flügelänge ♂ 8¼—9 mm, ♀ 9 mm.

Djol-Boeruljuk (nördl. Pamire, 32), 4100—4200 m, 23. VII., 5 ♂ (davon 1 der Typus), 1 ♀, in trockenem Bachbett.

Tabanidae, Tabaninae, Lepiselagini.

Aplococera nov. gen.

Typus: *A. caucasica* (Enderl. 1923) Kaukasus.

Ocellen fehlen, Stemmaticum als Höcker entwickelt. Augen dicht behaart, die des ♂ [nach *A. decora* (Loew)] nicht in Micrommatium und Macrommatium geschieden. 3 Medianäste. r_4 ohne Aderstummel (bezüglich ohne Ecke oder Knoten). 3. Fühlerglied ohne oberen Höcker.

In diese Gattung gehören folgende Species: *A. caucasica* (Enderl. 1923) Kaukasus, *A. decora* (Loew 1858) Syrien, *A. himalayana* (Enderl. 1925) aus dem Himalaya, die bisher in die Gattung *Sziladynus* Enderl. 1925 eingeordnet waren, sowie die nachstehend beschriebene *A. pamirensis* nov. spec. aus Turkestan (Pamir).

Tylostypina Enderl. 1923 unterscheidet sich von *Aplococera* n. g. durch das Fehlen des Stemmaticum-Höckers und durch den Besitz eines Aderstummels auf der Basis von r_4 .

Aplococera pamirensis nov. spec.

♀. Der ganze Körper tief schwarz. Stirn $2\frac{1}{2}$ mal so lang wie hinten breit, nach vorn verschmälert. Wangen mit kurzer spärlich senkrecht abstehender weißer Pubescenz, Wangen mit langer dichter gelblichweißer Behaarung. Palpus ockergelblich, mit ebensolcher Pubescenz, die mit spärlicher schwarzer untermischt ist. 3. Fühlerglied etwa doppelt so lang wie nahe der Basis breit. Thorax mit weißgrauer Behaarung, oben spärlich, unten lang und dicht. Abdomen mit gelblichweißer anliegender kurzer Pubescenz wenig dicht bedeckt, unten nur am Hinterrande der Sternite. Beine mit weißlicher Pubescenz. Flügel hyalin, Adern schwarz. Pterostigma braun. Costal- und Subcostalzelle gebräunt.

Körperlänge $13\frac{1}{2}$ mm. Flügellänge 13 mm.

Typus: Uruss-tugai (westl. Täler, 67), 3400 m, 13.—15. VII., 1 ♀.

Tabanini.

Tylostypia Enderl. 1922.

Tylostypia reinigiana nov. spec.

Ähnlich der nahe verwandten nordamerikanischen *T. septentrionalis* (Loew 1858) aus Labrador und Alaska und von ihr durch folgendes verschieden.

♀. Stirn viel schmaler, etwa 5mal so lang wie breit, nach vorn verschmälert; Mediankiel sehr schmal und nur bei etwas abgeriebenen Stücken erkennbar. Fühler schwarz. 3. Fühlerglied viel schlanker, ca. $2—2\frac{1}{2}$ mal so lang wie breit; die ziemlich kräftige Ecke am Ende des ersten Drittels. Die gelbe Pubescenz des Palpenendgliedes von weniger schwarzen Haaren untermischt. Die schwarze Längsstrieme auf der Oberseite des ockergelben Abdomens ist durch eine meist sehr scharfe Längsstrieme aus gelben Pubescenzhaaren bestehend geteilt. Am Ende der ockergelben Hinterschiene ist zumindest innen ein schwärzlicher Endfleck. Flügel hyalin, hinter dem braunen Stigma keine braune Trübung. Aderstummel auf r_4 sehr kurz, aber immer vorhanden, zumindest als knotenartige Aderverdickung.

Körperlänge 14—15 mm. Flügellänge $12—13\frac{1}{4}$ mm.

Südufer des Schor-kul (nördl. Pamire, 29), 3700 m, 17. VII., 4 ♀ (Typus 1 ♀); Uruss-tugai (westl. Täler, 67), 3400 m, 13. bis 15. VII., 1 ♀.

Diese Species wurde dem Sammler gewidmet.

*Stratiomyiidae.**Stratiomys* Geoffr. 1764.*Stratiomys nobilis* Loew 1870.*Stratiomys nobilis* Loew, Schrift. Ges. Freund. Nat. Moscou 1870, pag. 54, Nr. 1 (Turkestan).*Stratiomys nobilis* Loew, Loew, Beschr. europ. Dipt. II, 1871, pag. 38, Nr. 23.*Stratiomys nobilis* Loew, Pleske, Wien. ent. Zeit. 18, 1899, pag. 266, 19.*Stratiomys nobilis* Loew, Pleske, S.-B. Ges. Dorpat 12, 1900, pag. 345, 350.

Gultscha (Alai, 7), 1700—1950 m, 22. VI., 1 ♀.

*Tipulidae, Tipulinae.**Pachyrhina* Macq. 1834.*Pachyrhina pamirensis* nov. spec.

♀. Kopf, Mundteile und Fühler schwarz, nur ein ringartiger Saum um die ovalen schwarzen Augen ockerfarben. Thorax mit Pronotum schwarz; Intersegmentalhäute zitronengelb. Die zitronengelben Längstriemen des Antedorsum des Mesonotum sehr schmal, nach vorn zu wenig divergierend und vorn in dreieckigen zitronengelben Keilfleck endend. Dorsum mit zitronengelber Mittelstrieme. Scutellum zitronengelb, Mitte gebräunt. Hinterrücken schwarz mit zitronengelbem Vordersaum und in der vorderen Hälfte mit feiner zitronengelber Medianlinie. Mesopleure mit schmutziggelblichen Flecken. Metapleure zitronengelb mit schwarzem Fleck an der Halterenbasis. Haltere dunkelbraun, Stiel rostbraun. Coxen mattschwarz mit weißgrauem Reif und ebensolcher Pubescenz. Beine schwarz, gelbbraun ist die Basalhälfte der Schienen und das Basaldrittel der Schenkel. Abdomen ockerfarben, mit 4 schwarzen Längslinien, je einer an jeder Seite, in der Mitte der Ober- und Unterseite. Genitalsegment rostgelb. Flügel hyalin, Adern und Stigmafleck dunkelbraun.

Körperlänge $15\frac{1}{2}$ —17 mm. Flügellänge $12\frac{1}{2}$ —15 mm.

Muskol (nördl. Pamire, 25), 4200 m, 15. VI., 2 ♀ (Typus); Ak-su (Murgab-Becken, 33), 3800 m, 24. VII., 2 ♀.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1933

Band/Volume: [1933](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Entomologische Ergebnisse der Deutsch-Russischen Alai-Pamir-Expedition 1928 \(III\) 129-146](#)